

Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungen – Zusammenfassung

Name des Produkts: **JPMorgan Investment Funds – Global Income Sustainable Fund**

Unternehmenskennung (LEI-Code): **549300TYEKZO5QFYLL88**

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Zusammenfassung

Durch seine Einschlusskriterien bewirbt der Teilfonds positive ESG-Merkmale, indem er sich auf die Unternehmen und Emittenten jeder zugrunde liegenden Anlageklasse konzentriert, die eine führende Rolle im Bereich Nachhaltigkeit einnehmen.

Durch seine Ausschlusskriterien bewirbt der Teilfonds bestimmte Normen und Werte, indem er Emittenten (vollständig oder zu einem bestimmten Prozentsatz) ausschließt, die an spezifischen Aktivitäten an bestimmten Punkten der Wertschöpfungskette (im Hinblick auf prozentuale Obergrenzen für den Umsatz, die Produktion oder den Vertrieb usw.) in einer Vielzahl von Sektoren bzw. Branchen beteiligt sind.

Der Teilfonds hält in der Regel eine durchschnittliche vermögensgewichtete MSCI-ESG-Bewertung aufrecht, die über der durchschnittlichen MSCI-ESG-Bewertung des Anlageuniversums liegt und entsprechend der Vermögensallokation des Teilfonds gewichtet wird, wobei Barmittel und Währungen nicht berücksichtigt werden. Die durchschnittliche vermögensgewichtete MSCI-ESG-Bewertung des Teilfonds wird berechnet als die Gesamtsumme des Marktwerts der einzelnen Wertpapiere gemessen an ihrer MSCI-ESG-Bewertung. Die durchschnittliche MSCI-ESG-Bewertung des Anlageuniversums wird unter Verwendung der ESG-Bewertungen maßgeblicher anlageklassenbezogener und regionaler Indizes berechnet, die entsprechend der anlageklassenbezogenen und regionalen Engagements des Teilfonds gewichtet werden. Die durchschnittliche vermögensgewichtete ESG-Bewertung berücksichtigt keine vom Teilfonds gehaltenen Wertpapiere, die über keine MSCI-ESG-Bewertung verfügen, wie etwa bestimmte MBS/ABS. Der Großteil der Wertpapiere ohne MSCI-ESG-Bewertung wird positive oder sich verbessernde ökologische und/oder soziale Merkmale aufweisen, wie vom Anlageverwalter festgelegt.

Alle Investitionen (mit Ausnahme von Barmitteln und Derivaten) werden überprüft, um Unternehmen auszuschließen, von denen Verstöße gegen die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung bekannt sind.

Obwohl mit dem Teilfonds keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält er einen Mindestanteil von 25% an nachhaltigen Investitionen. Der Anlageverwalter vermeidet innerhalb des von ihm verfolgten Rahmens jegliche Anlage in nachhaltigen Investitionen, die zu einer wesentlichen Beeinträchtigung ökologischer oder sozialer Ziele führen. Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in Tabelle 1 von Anhang 1 und bestimmte, vom Anlageverwalter festgelegte Indikatoren in Tabelle 2 und 3 von Anhang 1 der technischen Regulierungsstandards zur EU-SFDR werden in diesem Rahmen berücksichtigt.

Der Teilfonds verpflichtet sich nicht, einen bestimmten Anteil seines Vermögens speziell in Emittenten zu investieren, die positive ökologische Merkmale oder positive soziale Merkmale oder beides aufweisen, und es besteht hinsichtlich der nachhaltigen Investitionen auch keine Verpflichtung zur Ausrichtung auf spezifische einzelne Umweltziele bzw. soziale Ziele oder eine Kombination solcher Ziele.

Der Teilfonds legt mindestens 25% des Vermögens (ohne zusätzliche liquide Mittel, Einlagen bei Kreditinstituten, Geldmarktinstrumente, Geldmarktfonds und Derivate für das effiziente Portfoliomanagement) in nachhaltigen Investitionen im Sinne der Offenlegungsverordnung (SFDR) an, die zu ökologischen oder sozialen Zielen beitragen. Die Überwachung in Bezug auf Mindestanlageschwellen, positive Ausrichtung und Ausschlüsse erfolgt über Regeln im Portfoliorichtlinien-System, um sicherzustellen, dass der Teilfonds sie während seines gesamten Lebenszyklus einhält.

Als Indikatoren zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen und/oder sozialen Merkmale, die der Teilfonds bewirbt, dient eine Kombination aus der firmeneigenen ESG-Scoring-Methode des Anlageverwalters und Daten Dritter. Die Daten können von den Emittenten stammen, in die investiert wird, und/oder von externen Dienstleistern bereitgestellt werden. Die Daten können Beschränkungen in Bezug auf ihre Genauigkeit oder Vollständigkeit unterliegen, es werden jedoch Schutzmaßnahmen zur Milderung umgesetzt.

Der Anlageverwalter wendet einen disziplinierten und systematischen Prozess an, um attraktive Anlagemöglichkeiten durch die Analyse fundamentaler, quantitativer und technischer Anlagefaktoren zu bewerten und zu identifizieren. Eigenes Research bildet die Grundlage des Investmentansatzes des Anlageverwalters, wobei sich professionelle Research-Analysten der gründlichen Analyse relevanter Aspekte einer Anlage widmen, einschließlich ESG-Faktoren.

Unsere Rolle als aktive Eigentümer ist für den Anlageprozess zentral. Wir möchten nicht nur Einblick in den Umgang von Unternehmen und Emittenten mit ESG-relevanten Themen erlangen, sondern sind auch bestrebt, ihr Verhalten zu beeinflussen und bewährte Verfahrensweisen zu fördern, um die Erträge langfristig zu steigern.

Der Teilfonds verwendet keinen bestimmten Referenzwert, um die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.